

Eigentlich wollen sie alle nur auf die Trage -Verkehrstag Grundschule Jachenau-

Dienstag, 20.07.2010, Aufbruch zum Verkehrstag der Grundschule Jachenau, Schülern die "Biene", den Übungssanka zeigen; Beginn 8.30.



Das ist alles was wir, zwei Jungsanitäter der D'zeller Bereitschaft, über die Aufgabe wissen, die wir in den nächsten Stunden erledigen sollten. Annähernd eine Stunde Anfahrt, in der wir versuchten zu 'planen' was man mit den Grundschulern so anstellen könnte, war schnell vorbei und kaum waren wir angekommen wurden wir dann auch ausführlich über den Ablauf der Veranstaltung in Kenntnis gesetzt.

Fünf Stationen, geleitet von Polizei, Feuerwehr, Rotem Kreuz und den Lehrkräften selbst sollten die 28 Schüler, aufgeteilt in Kleingruppen zu 4-6 Kindern im Laufe des Vormittags durchlaufen. Da galt es einen Fahrradparcours zu durchfahren, das Feuerwehrauto zu bestaunen und noch so einiges mehr.



Pro Gruppe hatten wir 20 Minuten Zeit, um den Sanka herzuzeigen und die eine oder andere Übung in Sachen Verbände-, Stiffneck- und Schienenanlegen durchzuführen. Diese Übungen machten den Schülern zwar sichtlich Spaß, aber der ein oder andere warf doch einen kritischen Blick auf seine Armbanduhr, denn schließlich musste ja noch genug Zeit bleiben, damit jeder noch einmal auf die Trage kann. Diese elektrobetriebene Trage mit all ihren Knöpfen und Hebeln war eindeutig der Star unserer Station, ganz egal wie sehr wir uns auch anstrebten mit ihr zu konkurrieren.



4 Stunden und eine Pause später, in der wir von den netten Lehrkräften mit Melone, Äpfeln, Wurstsemmeln und Getränken versorgt wurden, neigte sich ein Verkehrstag, an dem alle, inklusive wir, ihren Spaß hatten, seinem Ende zu. Obwohl die Jachenau nicht gerade nebenan ist, würden wir beim nächsten Mal sicher wieder kommen.